
Anhaltender Aufschwung

15.06.2017, 13:00 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Drilling at Little Eva

Was Bundesbank-Präsident Jens Weidmann sagt, findet Beachtung, auch international. Jüngst äußerte sich der oberste deutsche Währungshüter positiv über die Konjunktur.

Eine breit angelegte und recht kräftige konjunkturelle Aufwärtsbewegung zeichne sich ab, war das jüngste Resümee von Bundesbank-Präsident Jens Weidmann über die deutsche Wirtschaft. Niedrige Zinsen würden dem Bau Impulse geben und ein guter Arbeitsmarkt bringe den privaten Konsum auf Vordermann, so der Bundesbanker. Das deutsche Wirtschaftswachstum schätzen die Volkswirte der Bundesbank daher etwas stärker ein als noch bei ihrer letzten Prognose. Um 1,9 Prozent dürfte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) demnach 2017 zulegen. Im Dezember war noch von 1,8 Prozent die Rede. Auch für 2018 und 2019 sehen die Bundesbanker eine positive BIP-Entwicklung.

Dies geht sicherlich nicht ohne Impulse aus dem Ausland für eine Exportnation wie Deutschland. Auf der anderen Seite sollten auch von Deutschland positive Impulse in die gesamte Weltwirtschaft geschickt werden. Das alles deutet auch auf eine weiter verbesserte Weltkonjunktur hin.

Kupfer und andere Industriemetalle stehen dabei in der ersten Reihe, wenn die Nachfrage nach Rohstoffen aufgrund einer guten Konjunktur und damit weltweiten Wachstums ansteigt. Gesellschaften mit entsprechenden Metall-Projekten sollten davon profitieren. Sei es, dass sie mehr verdienen, wenn sie bereits produzieren oder sei es auch bloß, dass ihre noch im Boden schlummernden Ressourcen dadurch aufgewertet werden. Beispiele für solche Aktien sind Sierra Metals und Altona Mining.

Sierra Metals - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297652 (http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297652) - produziert bereits Kupfer, daneben Blei, Zink, Silber und Gold in seiner Yauricocha-Mine in Peru. 18,8 Millionen Pfund Kupferäquivalent betrug die Ausbeute im ersten Quartal 2017. Auch die Minen Bolivar und Cusi in Mexiko entwickeln sich gut. Neueste Bohrerergebnisse bestätigen bei der Mine Cusi das Vorkommen einer hochgradigen Silbermineralisierung.

Altona Mining - <http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297552> (<http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297552>) - steht mit

seinem Cloncurry-Projekt in Queensland, Australien vor dem Produktionsstart. Gelegentlich ist das Projekt in einer der weltweit führenden Basismetall-Bergbau-Provinzen. Zusammen mit dem chinesischen Partner SRIG sollen ab 2019 geschätzte 1,65 Millionen Tonnen Kupfer-Ressourcen und rund 410.000 Unzen Gold aus dem Boden geholt werden.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische

Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 955215 • Views: 427 (Stand: 07.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/955215/Anhaltender-Aufschwung.html>